

Bachelorstudiengang für Energie- und Umweltmanagement

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzungen

Eine abgelegte **Studienberechtigungsprüfung**, die zum Studium an einer universitären Einrichtung berechtigt (entsprechend Studienberechtigungsgesetz BGBl. Nr. 292/1985 und Studienberechtigungsverordnung BGBl. Nr. 439/1986 idGF), erfüllt dann die Zugangsvoraussetzungen zum Bachelorstudiengang für Energie- und Umweltmanagement, wenn, neben einem Aufsatz über ein allgemeines Thema, wenigstens die Pflichtfächer Mathematik 3, Physik 1 (oder höherwertig) und Englisch 1 (oder höherwertig) Gegenstände der Prüfung waren. Die Wahl dieser Pflichtfächer begründet sich mit der Tatsache, dass das Bachelorstudium für Energie- und Umweltmanagement ein Studium des Prozessmanagements im Kompetenzbereich Energie & Umwelt darstellt. Die geforderten Pflichtfächer in der angegebenen Kombination sind Pflichtfächer der Studienberechtigungsprüfung für die Studienrichtungen Elektrotechnik, Technische Mathematik, Mechatronik, Informatik, Kurzstudium der Datentechnik, Telematik und Computerwissenschaften. Studienberechtigungsprüfungen der Studienrichtungen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurswesen-Maschinenbau und Verfahrenstechnik erfüllen mit der Maßgabe die Zugangsvoraussetzungen, dass die geforderten Fremdsprachenkenntnisse (Englisch 1) spätestens zum Zeitpunkt des Studienbeginns nachzuweisen sind

Das Ausbildungsprofil des Bachelorstudienganges für Energie- und Umweltmanagement erfordert, dass Studienanfängerinnen und -anfänger mit einschlägiger beruflicher Qualifikation Zusatzqualifikationsprüfungen nachzuweisen haben. Eine einschlägige berufliche Qualifikation ist gegeben, wenn eine Lehrabschlussprüfung gemäß Berufsausbildungsgesetz oder der Abschluss einer österreichischen berufsbildenden mittleren Schule vorliegt.

Als geeignete berufliche Qualifikationen werden folgende Lehrberufe und deren verwandte Lehrberufe vorgeschlagen:

Lehrberufe nach Fachgruppen

Bauwesen

Büro, Verwaltung, Organisation

Chemie

Elektrotechnik / Elektronik

Informations- und Kommunikationstechnologien

Bachelorstudiengang für Energie- und Umweltmanagement

Zugangsvoraussetzungen

Holz, Glas, Ton

Lebens- und Genussmittel

Metalltechnik und Maschinenbau

Papierherzeugung, Papierverarbeitung, Druck, Foto, Medien

Transport und Lager

Berufsbildende mittlere Schulen

Fachschule für Bautechnik

Fachschule für Steinmetzerei

Bauhandwerkerschule für Maurer

Bauhandwerkerschule für Steinmetzerei

Fachschule für Reproduktions- und Drucktechnik

Bauhandwerkerschule für Zimmerei

Fachschule für Chemie

Fachschule für Chemische Betriebstechnik

Fachschule für Elektrotechnik

Fachschule für Maschinenbau

Fachschule für Feinwerktechnik

Fachschule für wirtschaftliche Berufe

Tourismusfachschule

Fachschule für Mikroelektronik

Fachschule für Flugtechnik

Fachschule für Datenverarbeitung

Fachschule für Glastechnik

Fachschule für Holzwirtschaft und Sägetechnik

Fachschule für Tischlerei

Fachschule für Textiltechnik

Fachschule für Textilchemie

Fachschule für Zimmerer

Fachschule für Büchsenmacherei

Fachschule für Uhrmacher

Fachschule für Keramik und Ofenbau

Fachschule für Glastechnik

Werkmeisterschule für Berufstätige für Bauwesen

Werkmeisterschule für Hüttenindustrie

Bachelorstudiengang für Energie- und Umweltmanagement

Zugangsvoraussetzungen

Werkmeisterschule für die Mineralrohstoffindustrie
Werkmeisterschule für Berufstätige für Technische Chemie
Werkmeisterschule für Berufstätige für Technische Chemie und Umwelttechnik
Werkmeisterschule für Industrielle Elektronik
Werkmeisterschule für Elektrotechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige für Holzbau
Werkmeisterschule für Berufstätige für Sanitär- und Heizungstechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige für Elektrotechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige für Kunststofftechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige für Maschinenbau
Werkmeisterschule für Berufstätige für Maschinenbau-Automatisierungstechnik
Werkmeisterschule für Lebensmitteltechnologie (Rosensteingasse)
Werkmeisterschule für Berufstätige für Maschinenbau-Betriebstechnik

Zusatzqualifikationsprüfungen

Neben der einschlägigen beruflichen Qualifikation sind Zusatzqualifikationsprüfungen nachzuweisen, die an den im FHStG §4 Abs. 6 idgF genannten Einrichtungen der Erwachsenenbildung oder am Bachelorstudiengang für Energie- und Umweltmanagement abgelegt werden können. Als Nachweis der Zusatzqualifikationen gelten auch Teilprüfungen der Studienberechtigungsprüfung bzw. der Berufsreifeprüfung.

Der Nachweis über die Ablegung der geforderten Zusatzprüfungen ist spätestens bei Studienbeginn zu erbringen. In besonderen Fällen kann durch den Leiter des Lehr- und Forschungspersonals eine Fristerstreckung festgelegt werden.

Als Prüfungsfächer werden Deutsch, Englisch, Mathematik und Physik vorgeschlagen. Inhalt und Anspruchsniveau orientiert sich an den genannten Prüfungsfächern der Studienberechtigungsprüfungen.

- Deutsch (schriftlich)
Verfassen eines Aufsatzes über ein allgemeines Thema (drei Themen stehen zur Auswahl). Der Kandidat hat nachzuweisen, dass er das gewählte Thema in einwandfreier Sprache und mit klarem Gedankengang schriftlich darstellen kann. Er soll seine Vertrautheit mit den gegenwärtigen Strukturen Österreichs und seiner Stellung in der Welt nachweisen. Die Arbeitszeit beträgt vier Stunden.

Bachelorstudiengang für Energie- und Umweltmanagement

Zugangsvoraussetzungen

- **Mathematik (schriftlich und mündlich)**
Zahlenmengen; Gleichungen und Ungleichungen; elementare Funktionen; lineare Algebra (insbesondere Vektoren) und Geometrie; Trigonometrie und Winkelfunktionen; Folgen und Reihen; Grundbegriffe der Differentialrechnung und Integralrechnung; komplexe Zahlen; algebraische Strukturen; Ausbau und Exaktifizierung der Infinitesimalrechnung; Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik.

- **Physik (schriftlich und mündlich)**
Arbeitsweisen, Fragestellungen und Probleme der Physik; Grundgrößen - abgeleitete Größen; Längen- und Zeitmessung. Mechanik: Inertialsystem; Modell des materiellen Punktes; Grundgrößen und Grundgesetze der Mechanik; einfache Maschinen. Schwingungen und Wellen: harmonische Schwingung; harmonische Welle; Überlagerung von Wellen; Akustik. Wärmelehre: Temperatur; innere Energie; Arbeit und Wärme; Hauptsätze der Wärmelehre; Gasgesetze; Zustandsgleichung; Wärmekraftmaschinen; Hydro- und Aeromechanik; Meteorologie. Elektrizitätslehre: Elektrostatik; Ladung - Potential; Strom - Spannung - Widerstand; Ohmsches Gesetz; Kirchhoffsche Gesetze; Leistung und Arbeit; elektrisches Feld; magnetisches Feld; Wechselstrom; elektrische Maschinen; Meßgeräte; elektrische Leiter; Halbleiter. Grundlagen der Atomphysik, Kernphysik und Radioaktivität. Optik: geometrische Optik; Wellenoptik; Dualismus Teilchen - Welle; optische Geräte; physiologische Optik.

- **Englisch (schriftlich und mündlich)**
Für die Arbeit mit einfachen fachlichen Texten unter Heranziehung des Wörterbuches erforderliche Kenntnis der Formenlehre und Syntax sowie grundlegender Wortschatz.

In Fällen, die in oben genannten Punkten nicht geregelt sind, entscheidet die Studiengangsleitung.